

1980

Von einem Erfolg zum anderen:

Die Handball-Amazonen sind der ganze Stolz des TSV Pfronten

B-Jugend kämpft am Sonntag um die südbayerische Meisterschaft

Pfronten (er). Der Handballsport hat beim TSV Pfronten in den letzten Jahren einen noch nie erlebten Aufschwung erreicht. Die Handballabteilung und hier besonders die weiblichen Mannschaften sind der ganze Stolz des Vereins. So wurden die B-Jugend-Amazonen Allgäuer Meister der Kleinfeldrunde ohne Verlustpunkt, avancierten ohne Niederlage zum Schwäbischen-Meister und qualifizierten sich damit für die Südbayerische Meisterschaft. Die Pfrontener Mädchen müssen nun am Sonntag, 13. Juli in Gröbenzell zu den Südbayerischen Meisterschaften antreten.

Gegner sind die Geister von Oberbayern, der HC Dambach-Gröbenzell, aus der Oberpfalz (TS Regensburg) und Niederbayern (TSV Straubing). Hier spielt jeder gegen jeden in Turnierform und eine gute Platzierung wäre für die Pfrontener Mädchen schon ein großer Erfolg. Die Mädchen treffen sich um 10 Uhr beim Rathaus zur Abfahrt.



SCHWÄBISCHER UND ALLGÄUER MEISTER der Handball-Kleinfeldrunde 1980 wurde die weibliche B-Jugend des TSV Pfronten, die in den Spielen dieses Jahres nur einen Punkt abgab. Unser Bild zeigt von links stehend Abteilungsleiter und Trainer Manfred Kozlöl, Cornelia Heer, Anita Zweng, Rosi Wanger, Bärbel Fichtel, Viola Geuß, Gudrun Huber; kniend: Gudrun Hauser, Beatrix Bertle, Sieglinde Brenner, Gabi Zweng und Marion Manlig. Bild: Zemter